

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	BV/079/2020/IV-80
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Amt für Wirtschaftsförderung

Beratungsfolge	Termin	Abstimmungsergebnis	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	21.04.2020		
Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Tourismus	30.04.2020		
Ausschuss für Finanzen	05.05.2020	Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0	
Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Tourismus	11.05.2020	Ja 6 Nein 0 Enthaltung 3	
Stadtrat	10.06.2020	Ja 47 Nein 00 Enthaltung 00	

Titel:

Bewilligung eines Zuschusses an die Dessauer Verkehrs- und Eisenbahngesellschaft mbH (DVE) im Rahmen des Projektes „TRAINS“

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadt Dessau-Roßlau bezuschusst die Anschaffung eines Schienenfahrzeuges durch die Dessauer Verkehrs- und Eisenbahngesellschaft mbH (DVE) im Rahmen des Projektes „TRAINS“ mit einem Investitionszuschuss in Höhe von bis zu 200.000 EUR.
2. Im Haushaltsplan 2021 erfolgt die Einstellung des Zuschusses in Höhe von 200.000 EUR. Für 2020 wird eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung erteilt.
3. Die Zuwendung wird erst nach Genehmigung des HH 2021 ausgereicht.

Gesetzliche Grundlagen:	<ul style="list-style-type: none"> ▫ Hauptsatzung der Stadt Dessau-Roßlau
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	<ul style="list-style-type: none"> ▫ <u>BV/477/2017/IV-80</u> Gesamtwirtschaftliches Zukunftskonzept für das Oberzentrum Dessau-Roßlau in der Region Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg und der Metropolregion Mitteldeutschland (Stadtrat am 13.06.18) ▫ <u>BV/480/2017/IV-80</u> Beitritt der Stadt Dessau-Roßlau in den „Verein Bahntechnologie e. V.“ (Stadtrat am 21.03.18)
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Relevanz mit Leitbild

Handlungsfeld		Ziel-Nummer
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	<input checked="" type="checkbox"/>	W 01, 03, 06, 07, 11
Kultur, Freizeit und Sport	<input type="checkbox"/>	
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	<input type="checkbox"/>	
Handel und Versorgung	<input type="checkbox"/>	
Landschaft und Umwelt	<input type="checkbox"/>	
Soziales Miteinander	<input type="checkbox"/>	

Vorlage nicht leitbildrelevant	<input type="checkbox"/>
--------------------------------	--------------------------

Die Finanzierung stellt sich wie folgt dar:

Haushaltsjahr	2021
Gesamtkosten zur Anschaffung des Schienenfahrzeugs, davon:	1.000.000,00 EUR
· Zuschusses der Stadt Dessau-Roßlau an die Dessauer Verkehrs- und Eisenbahngesellschaft mbH (DVE)	200.000,00 EUR
· Fördermittel der Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH (NASA GmbH)	800.000,00 EUR

Die Mittel werden unter dem
und der
im Haushaltsplan des Jahres 2021 abgebildet.

Produkt 54700
Investitionsnummer

Zusammenfassung/Fazit:

Mit dem vorliegenden Projekt werden im Sinne einer positiven Wirtschafts- und Wirtschaftsstandortentwicklung die Grundlagen dafür geschaffen, die Stadt Dessau-Roßlau in Übereinstimmung mit den Strategien und Richtlinien der Bundesrepublik Deutschland und des Landes Sachsen-Anhalt möglichst optimal zu positionieren und in Zeiten des Strukturwandels ein für die Entwicklung der Region entscheidendes Vorhaben zu unterstützen.

Mit dem Projekt „Wandel zur Technologieregion: Zukunftssicherung der Region Anhalt durch innovative und nachhaltige Technologien für Schienenverkehrssysteme (TRAINS)“ erfolgt eine beispielhafte Bündelung der Kräfte von Stadt und Region, die auch unabhängig von dem Fördervorhaben nachhaltige Impulse für die Wirtschaftsentwicklung der Stadt setzen wird.

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Oberbürgermeister:

Beigeordneter für Wirtschaft und Kultur

Dr. Robert Reck

Anlage 1: Begründung

1. Hintergrund und Bedeutung des Engagements der Stadt Dessau-Roßlau

Im Rahmen des „Gesamtwirtschaftlichen Zukunftskonzeptes für das Oberzentrum Dessau-Roßlau in der Region Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg und der Europäischen Metropolregion Mitteldeutschland“ (*isw Halle im Auftrag der Stadt Dessau-Roßlau, 10.2017; BV/477/2017/IV-80 – Stadtrat am 13.06.18*) wurden zur Entwicklung der gewerblichen Wirtschaft wesentliche Handlungsfelder für die weitere Projektbearbeitung identifiziert und Schwerpunktsetzungen vorgenommen.

In Bezug auf die Zusammenarbeit der Stadt mit den Unternehmen und Institutionen im Bereich Bahntechnologie seien hier genannt:

- Ausbau des Bildungs-, Wissens- und Innovationsstandortes Dessau-Roßlau u. a. durch Aktivierung der Kontakte zur Hochschule Anhalt, ... sowie die aktuelle Beteiligung am Wettbewerb „WIR – Wandel durch Innovation in der Region“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung
- Zusammenführung von vorhandenen Kompetenzen in der Stadt zur weiteren Profilierung wirtschaftsrelevanter Kompetenzfelder u. a. im Zusammenhang mit dem geplanten „Technologiezentrum für angewandte Bahntechnologie“, ...

2. Der „Verein Bahntechnologie Dessau e. V.“ und das Projekt „TRAINS“

Mit Beschluss des Stadtrates am 21.03.2018 trat die Stadt Dessau-Roßlau in den „Verein Bahntechnologie Dessau e. V.“ ein und arbeitet aktiv mit lokalen und regionalen Unternehmen (u. a. DB Fahrzeuginstandhaltung GmbH, Railistics GmbH, WTZ Roßlau gGmbH) an zukunftsweisenden Projekten in Fortführung der langen Tradition als Standort für Bahntechnologien.

Eine starke Rolle beim Aufbau des Kompetenznetzwerkes nimmt die Hochschule Anhalt ein, die aufgrund ihrer Profilierung eine Reihe von Ansatzpunkten und Synergien zu den Unternehmen der Region bietet. Jüngstes Beispiel hierfür ist die Zusammenarbeit im Rahmen des "WIR! – Wandel durch Innovation in der Region"-Programms des BMBF (Bundesministerium für Bildung und Forschung), bei dem die Hochschule Anhalt und der „Verein Bahntechnologie Dessau e. V.“ die Federführung haben.

Im Oktober 2017 erfolgte die Antragstellung im Rahmen des Programms. Der Projektantrag „Wandel zur Technologieregion: Zukunftssicherung der Region Anhalt durch innovative und nachhaltige Technologien für Schienenverkehrssysteme (TRAINS)“ meisterte erfolgreich die erste Projektstufe (Auswahl aus über 100 Projektanträgen) und wurde durch das BMBF und einem Expertengremium als eines von 32 Projekten zur Strukturförderung in Ostdeutschland ausgewählt.

3. Das TRAINS-Konzeptvorhaben „Ökologie“ und dessen Umsetzung

Ein Ziel des TRAINS-Projekts innerhalb des Konzeptvorhabens „Ökologie - Umweltverträglichkeit / neue Mobilitätskonzepte“ ist der Einsatz umweltverträglicher Antriebe für Schienenverkehrssysteme.

Hierzu soll ein Demonstrator für einen Wasserstoff- und/oder Methan-getriebenen Zug entwickelt und eingesetzt werden. Als Versuchsstrecke soll die Strecke der Dessau-Wörlitzer

Eisenbahn dienen, da sie gute Voraussetzungen für Testfahrten bietet. Notwendig sind die Anschaffung eines geeigneten Schienenfahrzeugs, die Entwicklung und Erprobung eines Antriebssystems, die Erlangung einer eisenbahnrechtlichen Betriebserlaubnis während der Erprobungsphase, der Betrieb und die Instandhaltung des Fahrzeugs.

Zur Finanzierung dieses Vorhabens wurde am 09.01.2020 in einer Beratung unter Beteiligung u. a. des Ministers für Landesentwicklung und Verkehr Sachsen-Anhalts, Herrn Webel, des Geschäftsführers der Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH, Herrn Panitz, des Oberbürgermeisters Herrn Kuras und Vertretern des Vereins Bahntechnologie Dessau e. V. die Absicht des Landes dargelegt, die Anschaffung eines Schienenfahrzeuges finanziell zu unterstützen.

Unter Zugrundelegung des Anschaffungsvolumens in Höhe von geschätzt 1.000.000 EUR und einer in Aussicht gestellten Förderung in Höhe von 80 % durch die NASA GmbH zahlt die Stadt Dessau-Roßlau einen Zuschuss in Höhe von 200.000 EUR an die Dessauer Verkehrs- und Eisenbahngesellschaft mbH (DVE), die im Jahr 2020 die Mittel bei der NASA GmbH anmeldet und im Jahr 2021 die formelle Antragstellung vornimmt.

Die DVE tritt als Fahrzeughalter auf, da sie über die Genehmigung nach dem Allgemeinen Eisenbahngesetz (AEG) verfügt. Die Stadt Dessau-Roßlau bezuschusst die Anschaffung des Schienenfahrzeuges durch die DVE im Rahmen des Projektes „TRAINS“ in Höhe von bis zu 200.000 EUR mit dem Ziel wirtschaftsnahe, anwendungsbezogene Forschung und Entwicklung mit ökologischer Zielsetzung zu fördern.

4. Finanzierung

Die Finanzierung des Investitionszuschusses der Stadt i. H. v. 200.000 EUR erfolgt aus Haushaltsmitteln, die im Produkt 54700 „Zuschuss der Stadt Dessau-Roßlau an die Dessauer Verkehrs- und Eisenbahngesellschaft mbH (DVE)“ im Haushaltsjahr 2021 eingestellt werden.

Anlage

- Schreiben der Dessauer Verkehrs- und Eisenbahngesellschaft mbH (DVE) vom 22.01.20

beschlossen im Stadtrat am

Frank Rumpf
Stadtratsvorsitzender